

LernKarten

Fach | wirt Ver | trieb EH

Meine Karriere - I know how it works

424 Fragen und Antworten

Fachwirt/in für Vertrieb im Einzelhandel (IHK)

FKB Kundenberatung

FKG Kundengewinnung und -bindung

FKO Kosten- und Leistungsrechnung

FKP Umsatz-, Ertrags- und Kostenplanung

FSK Sortiments- Preis-, Konditionenpolitik

FVV Verkaufsförderung und Visual Merchandising

FWK Werbekonzepte

FWS Warenwirtschaft & Sortimentsentwicklung

FZM Zusammenarbeit im Marketing

FMZ Märkte und Zielgruppen

Einfacher, besser und schneller lernen

Lfd. Nr. Seite:

? W-Fragen

Was Wie Wo Wann Wieso Womit Wen Wie viel Weshalb Wohin/Woher Warum Wer

© ZOLLNER www.zollner-beratung.de

! M-Checkliste

Material Methode Maschine Milieu Mensch Management Moneten Messbarkeit

... bitte ergänzen: Ihre Beispiele

Fachworte Vertrieb EH

424 Fragen und Antworten

1.1.1 Selektive Wahrnehmung, 1.1.2 Die Motive der Kunden, 1.1.2 Kundentypologien, 1.1.2 Sender-Empfänger-Modell, 1.1.3 Eisberg-Modell, 1.1.4 Vier-Seiten-Modell, 1.2.2 Die Motive der Kunden, 1.2.3 Phasen des Verkaufsgesprächs, 1.3.1 Eigen- und Fremdmotivation, 1.4 Besonderheiten der Beratungssituation, 2.2 Neue Denkhaltung und Verhaltensweisen bei Mitarbeitern trainieren, 2.2.1 Mitarbeiterzufriedenheit - Basis für zufriedene Kunden?, 3.2 Kundenorientierte Kommunikationsprozesse gewährleisten, 4.5 Ziele des CRM, 1.1 Standortanalyse, 1.1.2 Kaufkraftstrukturen, 1.5 Kundengewinnungsmaßnahmen planen, 2.3 Kundenorientierte Bindungsstrategien, 2.4 Kundenbindung gestalten, 3. Kosten der Kundengewinnung und -bindung, 4. Die Unterstützungsmöglichkeiten des Internets, 4.1 Newsletter-Marketing, 5.1 Instrumente des Marketing-Controllings, 5.2 Controlling-Instrumente einsetzen, 1.1 Externes Rechnungswesen, 2. Erfolgsrechnung im externen und internen Rechnungswesen, 2.2 Erfolgsrechnung im internen Rechnungswesen: KLR, 3.1 Grundbegriffe Rechnungswesen, 3.1 Grundbegriffe Rechnungswesen - Kostenartenrechnung, 3.1 Grundbegriffe Rechnungswesen - Kostenträgerrechnung, 3.1 Grundbegriffe Rechnungswesen - Teilkosten, 3.1 Grundbegriffe Rechnungswesen - Vollkosten, 1.2 Kundenkreis- und Zielgruppenanalyse, 1.2.2 Zielgruppen analysieren, 1.3 ABC-Analyse, 3.1.1 Betrachtung der Angebotsseite, 3.3 SWOT-Analyse, 3.3.1 Umweltanalyse Chancen und Risiken, 3.5 Wettbewerbsanalyse, 3.6 Produktlebenszyklus, 3.7 Portfolioanalyse, 3.8 Balanced Scorecard, 3.9 Benchmarking, 4. Operative Ergebnisplanung, 4.1 Budgetierung, 4.2 Kennzahlenvergleich, 4.4 Break-Even-Analyse, 1.3 Sortimentsanalyse durchführen, 1.4 Ziele der Sortimentspolitik, 1.5.1 Sortimentsplanung, 1.9.1 Multi-Channel-Vertrieb, 3.2 Preispolitik im Handel, 4 Externe Einflüsse auf den Preis, 4.1 Preiselastizität, 4.4 Preishöhe, 4.7 Preisdifferenzierung, 5.1 Garantie und Kulanz, , 1 Grundlagen, 1.1 Bedeutung, 1.2 Anforderungen der Kunden, 2.1 Schaufenster gestalten, 2.2 Außenbereiche gestalten, 3.1 Platzierungsregeln beachten, 3.2 Verkaufsraum und Verkaufszonen einrichten, 3.3 Preis- und Themenzonen kreieren, 3.5 Kundenwege beachten, 4 Regalanordnung und Ladenlayout, 4.1 Grundlegende Gestaltungsprinzipien, 4.2 Blickzonen gestalten, 4.3 Kundenflächen und Waren gliedern, 5. Gestaltungselemente einsetzen, 5.1 Flächen optimieren, 5.2 Warenträger einsetzen, 5.3 Alle Sinne ansprechen, 5.4 Trends berücksichtigen und gestalten, 6.1 Kundenlaufstudien erstellen und beachten, 6.2 Bonanalysen, 6.2 Bonanalysen, 6.3 Kundenbefragung, 6.4 Kennzahlen auswerten, 1.1 CI, 1.2 CD, 2.3 Zielgruppen bestimmen, 2.4. Werbeetat, 2.5 Werbestrategie und Werbeplanung, 2.5.5 Tausenderpreis, 2.5.6 Klassische Medien, 2.5.8 Neue Medien, 2.6 Werbeerfolg, 2.6.2.2 Werbewirkungsmodell, 3.1 Standortbezogene Öffentlichkeitsarbeit, 3.3.1 Sponsoring, 1.3.1 Sortimentspolitik, 1.3.1 Warenwirtschaft, 1.3.2 Sortimentspolitische Handlungsalternativen, 1.3.3 Sortimentsdynamik und Category Management, 1.3.4 Efficient Consumer Response, 2. Informationsgewinnung für das Sortimentscontrolling, 2.1 Die Bedeutung von Informationen, 2.2 Grundlagen und Grundbegriffe der Marketingforschung, 2.3 Informationsquellen der Sekundärforschung, 2.4 Informationsgewinnung mittels Primärforschung, 3. Instrumente - Strategisches Sortimentscontrolling, 4. Instrumente - Operatives Sortimentscontrolling, 4.1.1 Inventuren und Bestandskontrollen, 4.1.2 Ursachen für Inventurdifferenzen, 4.1.3 Maßnahmen zur Bestandsicherung, 4.1.4 Quantitative Bestandsführung und Verbrauchsrechnung, 4.2 ABC-Analyse als Instrument des Sortimentscontrolling, 4.3.2 Lagerkosten und Lagerhaltungskosten, 4.3.4 Lagerumschlag und Lagerdauer, 4.3.5 Renner/Penner-Listen, 4.5 Verbundkaufanalyse, 4.6 Lost-Sale-Register, 4.8 Sortimentscontrolling mit Hilfe von DPP bzw. DPR, 1.1 Kooperationsstrategien, 1.2 Einzelhandelsverbände und Wirtschaftsfördervereine, 2.1 Kooperationsformen, 2.1.1 Hauptziele für die Kooperation, 2.1.3 Aktiätenumfeld, 2.1.3 Aktivitätenumfeld, 2.2.3 Franchising als Vertragsverbund, 2.3.1 Erfahrungsaustauschgruppen, 2.3.5 Business Improvement District, 3. Absatzpolitische Instrumente des Handelsbetriebs, 4.1.1 Mergers and Acquisitions Strategien im Handel, 4.1.2 Entscheidungsrelevanz/ Kaufkraft, 4.2 Zielgruppenansprache, 4.3.1 Maßnahmen der Verkaufsförderung innerhalb des Distributionsprozesses, 4.3.2 Arten von Service, 5. Permission Marketing,

Ihr Nutzen

- Die handlichen Lernkarten lassen sich sofort und überall einsetzen
- Professionelle Lernmethode für deine ideale Prüfungsvorbereitung
- Geordnet und strukturiert für effektives Lernen mit Überblick
- Wissen verständlich und systematisch aufbereitet für nachhaltiges einprägen und abrufen
- Bestens geeignet für Fachwirt/in Vertrieb EH (IHK)

Produktinformation

Thema: Vertrieb Einzelhandel
Anzahl Lernkarten: 424 Fragen und Antworten (auf Vorder- und Rückseite)
Ausgabe: 1. Auflage 2017
Lieferformat: DIN A 7 (10,5 x 7,4 cm), stabiler, weißer, unlinierter Spezialkarton: ca. 170 gr/m²
Sprache: Deutsch
Preis: nur 38,16 Euro inkl. 7 % MwSt. zzgl. Versand und Porto
Klassensatz günstiger (auf Anfrage)
Artikelnr. LK-FW-VEH
Autor: Wolfgang Zollner
Firma: ZOLLNER Managementberatung, Buch a. E.
Website: www.zollner-beratung.de
Versand: Post

Über den Autor

Wolfgang Zollner ist Dipl. Betriebswirt (FH). Er führt seit 1993 Erwachsenenbildung durch sowohl firmenintern (Workshop) als auch öffentlichen Seminaren. Er ist Autor zahlreicher Wirtschaftspublikationen. Als Dozent unterrichtet er bei verschiedenen Bildungsträgern. Schwerpunkte sind Marketing, Vertrieb, Marktforschung, Werbung, Projektmanagement und Industriemeister.



Lernkarten (Karteikarten)



- Frage-/Antwort-Methode
Sachverhalte sind in sinnvolle Fragen und Antworten zerlegt
(Ist wie Spickzettelschreiben, Konzentration auf das Wesentliche)
- Lernkarten sind auch Wissens-, Motivations-, Mentalkarten
- Lernkarten simulieren die Alltags- und Prüfungssituation
- Mittels Lernkarten vertieftst du dauerhaft die Lerninhalte
- Lerninhalte sind in komprimierter Form dokumentiert/fixiert.
Nicht nur lesen, sondern aus dem Kopf herausholen
- Fragen sind auf der Vorderseite, die Antworten auf der Rückseite
Lernkarten im DIN A7, DIN A6 oder DIN A 5 Format
- Handlungsbereich ist durchnummeriert und baut inhaltlich in der Reihenfolge aufeinander auf
- Selbstgesteuertes Lernen
Sie entscheiden selbst wie lange Sie überlegen, bevor Sie die Karte umdrehen und wie viele Karten Sie bearbeiten
(Lernen in vernünftigen Häppchen und mit System)
- Sie entscheiden auch, ob die Antwort noch als „richtig“ oder als „falsch“ gewertet werden muss. Sofortige Erfolgskontrolle.
Richtige Antworten sind positives Feedback und wirken wie Lernverstärker
- Unabhängig, wann und wo Sie lernen.
- Klares Trennen der Lerninhalte zwischen beherrsche ich und Lernlücken
(Wiederholen Sie nur das, was noch immer nicht richtig sitzt)
- Lernfortschritt wird sichtbar
- Nicht nur geeignet für Sprache, sondern auch für Definitionen, Fachbegriffe, Formeln etc.
- Ergänzung zu fachlichen Büchern und professionellen Seminaren
- Die Reihenfolge der Begriffe untereinander auf einem Blatt hat keinen Nutzen. Mit Lernkarten mischen und sortieren Sie neu
- Prüfungsrelevantes Wissen
- Nur das lernen, was wirklich wichtig ist und aussortieren was du schon kannst
- Sowohl alleine als auch in der Gruppe anwendbar
- Genial und einfach zugleich für den nachhaltigen Erfolg





Wiederholungslernen

- Die Wiederholung ist die Basis fürs Lernen
- Wirkungsvollste Wiederholungen sind laufend praktische Anwendungen
- Jedes Wissen lässt sich Fragen und Antworten zerlegen
- Erfolgreiches Lernen zeigt sich durch die richtige Beantwortung der Fragen
- Leistungssteigerung durch die Kombination mit dem auditiven Gedächtnis (hören) und dem bildhaften Gedächtnis (sehen), d.h. notieren Sie beispielsweise bei Vokabeln die Aussprache und zeichnen Sie das Objekt auf die Lernkarte. Somit lernen Sie automatisch und unwillkürlich durch Wiederholungen, wenn Sie die Begriffe sehen oder hören. Und lernen Sie, wenn möglich laut, denn Ihr Ohr verifiziert sofort
- Machen Sie sich den Sinnzusammenhang bewusst
- Notieren Sie 3 Beispiel auf die Lernkarte aus Ihrem Alltag
- Ergänzen Sie die Lernkarte mit Vorteilen und Nachteilen zu dem jeweiligen Punkt
- Bilden Sie einen ganzen Satz mit den Vokabeln
- Tragen Sie die Karten stets mit sich herum



Lernkartei-Kasten-Prinzip

- Neue Kärtchen kommen ins Fach 1.
- Fach 1 wird jeden Tag bearbeitet
- War die Antwort richtig, wandert das Kärtchen in das nächste Fach
- War die Antwort falsch, bleibt das Kärtchen in Fach 1.
- Alle anderen Fächer werden erst bearbeitet, wenn sie fast voll sind
- Alle richtig beantworteten Kärtchen wandern in das nächste Fach
- Alle falsch beantworteten Kärtchen wandern zurück in Fach 1.
- In den nächsten Tagen wiederholen Sie diesen Vorgang so lange, bis alle Karten im Fach 6. sind



Laufende Nummer

Lfd. Nr. Thema Seite:

Kapitel

Buch-/Textband-
/Skript

Notiz

? W-Fragen

Was Wie Wo Wann Wieso Womit Wen Wie viel Weshalb Wohin/Woher Warum Wer

W-Fragen?
Alle W-Fragen decken ein
Thema ab

! M-Checkliste

Material Methode Maschine Milieu Mensch Management Moneten Messbarkeit

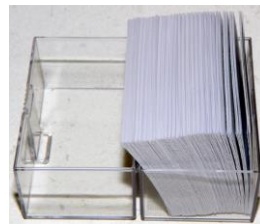
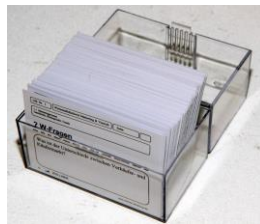
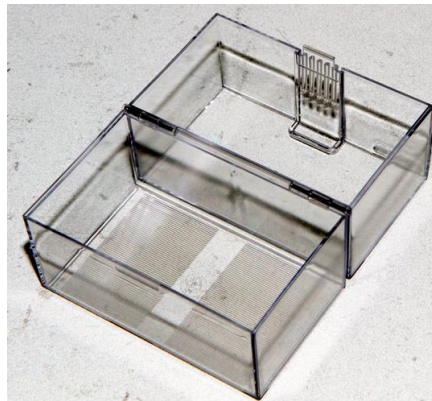
M-Antworten!
Alle M-Antworten decken die
vollständige Lösung des
Themas ab



Box für Lernkarten

Karteikasten A7

- Ideale Aufbewahrung von Lernkarten
- Praktisch für unterwegs
- Karteibox für ca. 300 Karteikarten DIN A7



Produktinformation

Produkt:	Karteikasten / Karteibox
Volumen:	bis ca. 300 Lernkarten
Format:	DIN A7
Abmessungen:	Außen: ca. 11,6 x 7,2 x 9,9 cm (B x T x H)
Farbe:	transparent klar
Lieferung:	Ohne Karteikarten
Preis:	nur 6,00 Euro inkl. 19 % MwSt. zzgl. Versand und Porto Klassensatz günstiger (auf Anfrage)
Artikelnr.	LK-BOX
Firma:	ZOLLNER Managementberatung, Buch a. E.
Website:	www.zollner-beratung.de
Versand:	Post

info@zollnr-beratung.de

Zollner Managementberatung
Höhenring 6
84172 Buch a. E.

LernKarten

ein | fa | cher | ler | nen

Bestellung / Anfrage

- Fachwirte/in für Marketing – 456 Fragen & Antworten – 41,04*
- Wirtschaftsfachwirte Marketing & Vertrieb – 200 Fragen & Antworten - € 19,00*
- Industriefachwirte Marketing & Vertrieb – 200 Fragen & Antworten - € 19,00*
- Marketing & Vertrieb – 456 Fragen & Antworten - € 41,04*
- Presse / redigieren – 48 Fragen & Antworten - € 9,04*
- Fachwirte/in Vertrieb EH – 424 Fragen & Antworten - € 38,16*
- Industriemeister PSK – 168 Fragen & Antworten - € 15,96*
- Projektmanagement – 514 Fragen & Antworten, 608 Fachbegriffe (DE-EN) - € 63,55*
- Betriebswirte Marketing-Management – 224 Fragen & Antworten - € 22,00*
- Karteikasten A7 – für 300 Lernkarten - € 6,00**

* inkl. 7 % MwSt. zzgl. Versand und Porto, ** inkl. 19 % MwSt. zzgl. Versand und Porto

Die Angaben dürfen elektronisch verarbeitet, gespeichert und zu Marketingzwecken verwendet werden. Ich bin damit einverstanden, dass ich Informationsmaterial oder Angebote auf den Kommunikationswegen Brief, E-Mail, Telefax oder Telefon kostenlos und unverbindlich erhalte.

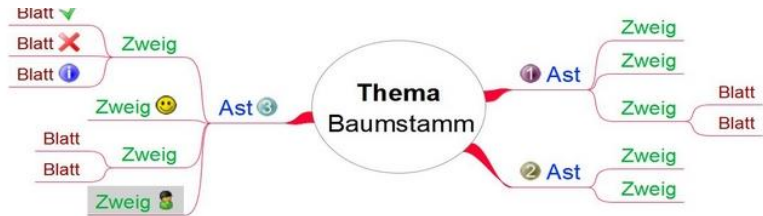
Firma		Name/Titel	
Zusatz		Funktion	
Abteilung		Telefon/Durchw. .	
Straße PLZ.....		Handy.....	
Postfach PLZ..		Telefax	
Land/Ort		E-Mail	
Mitarbeiterzahl		WEB	

Datum:

Unterschrift:

Tipp | Link

- Tool-Box - Kostenloser Download
- <http://www.zollner-beratung.de/html/tool-box.html>



Tool | box

Nützliche Rezepte - Methoden und Techniken

Tipps & Tricks
Kreatives Denken und neuer Blickwinkel
Ideen oder Lösungsansätze
Für die tägliche Arbeit

Kreativitätstechniken
Brainstorming
635 Methode
Abstraktion
Körperliste
Mindmap
Reflexion

Tipp | Link

- LebensLangesLernen - Kostenloser Download
- <http://www.zollner-beratung.de/html/seminare.html>

Download

- >>> [SeminarProgramm Karriere](#) [pdf]
- >>> [LebensLangesLernen](#) [pdf]

Methodischer Ansatz

Wissen	Können	Wollen	Know-how
Theoretischer Ansatz	Beispiele aus der Praxis	Motivation der Teilnehmer	Erfahrungsaustausch
Strukturen & Basis	Individuelle Umsetzung	Agieren am Übungsbeispiel	Leistungstransfer